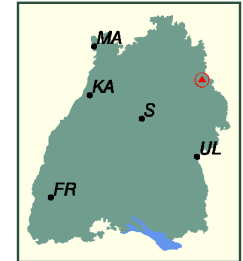


Aufgelassener Steinbruch Fallteich NE von Crailsheim

Status:	geschützt
Land-/Stadtkreis:	Schwäbisch Hall
Gemeinde:	Crailsheim
Gemarkung:	Crailsheim
TK25-Nr.:	6826 Crailsheim
R/H-Werte:	3578850 / 5446820



Literatur:

Carlé, W. (1980); Hagdorn, H. u. Simon, T. (1988); Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Im aufgelassenen Steinbruch Fallteich zwischen Crailsheim und Satteldorf wurden die massigen Bänke des bis zu 8 m mächtigen Hauptsandsteins in der Lettenkeuper-Formation (kuL, Unterkeuper) gebrochen. Der Hauptsandstein liegt in Werksteinfazies (Flutfazies) vor und weist Rinnenspuren und Schrägschichtungen auf. Die Sandsteine sind feinkörnig, hellbraungrau, tonig bis kieselig gebunden und waren in dieser Ausbildung gesuchte Werksteine. Der Lettenkeuper-Hauptsandstein ist hier besonders mächtig ausgebildet und in die tieferen Lagen des Lettenkeuper (Estherienschichten) eingetieft. Die Normalfazies des Hauptsandsteins erreicht dagegen nur ca. 1 m. An den Steinbruchwänden sind noch Spuren der damaligen Abbruchtätigkeiten zu erkennen (Bossierspuren).